



31. Mai 2011

## **Eröffnung der Pässstrasse des Grossen St. Bernard (2476 m)**

**(IVS).- Der Pass des Grossen St. Bernard wurde am Dienstag, den 31. Mai 2011, um 12.00 Uhr, dem Verkehr eröffnet. Eine Delegation der Kantons- und Gemeindebehörden von Entremont, angeführt durch Prefekt Jean-Maurice Tornay, haben im Beisein der Behörden der autonomen Region des Aosta-Tals an der Eröffnungsfeier teilgenommen. Die Pässstrasse ist im Prinzip bis Mitte Oktober befahrbar.**

Die Beschneidung des Grossen St. Bernard, auf einer Höhe von 2'476 m, war eher bescheiden. Die kumulierte Schneedecke erreichte die Kote von 8,50 m, d.h. unter dem Durchschnitt der letzten zehn Jahre. Die maximale Höhe (ungefähr 26 m') stammt aus dem Jahre 1885.

Die Schneeräumungsarbeiten der Pässstrasse (6 km ab Galerieausfahrt) haben am vergangenen 2. Mai begonnen. Die schwache Schneedecke benötigte keine geometrischen Arbeiten zum Auffinden der Linienführung der Strasse.

Diese Eröffnung ist auch die Gelegenheit für ein Zusammentreffen der Vertreter der regionalen Behörden des Aosta-Tals und der Kantons- und Gemeindebehörden des Entremont sowie der Verantwortlichen der Polizei- und Grenzkorps, der respektiven Strassendienststellen sowie der Tunnel-Gesellschaft.

Die Pässstrasse bleibt normalerweise befahrbar bis Mitte Oktober, unter der Bedingung, dass es die Schneeverhältnisse erlauben.

### ***Notiz an die Redaktionen***

***Für jegliche weiteren Informationen bitten wir Sie, sich an Gilles Genoud, Sektionschef Strassen- und Flussbau Unterwallis in Martigny - 027 607 11 05 zu wenden.***



